

KONTAKT

Systemische Ethologie und Entwicklungsforschung

an der
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
und Psychotherapie
Von-Siebold-Straße 5, 37075 Göttingen

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. Dr. Peter B Marschik
Univ.-Prof. Dr. Luise Poustka
Dr. Dajie Marschik
Dr. Corinna Isensee

Studienkoordination

Dr. Sigrun Lang
Telefon 05 51 / 39-6 29 96
kiju.videostudie@med.uni-goettingen.de



von links: Dr. Corinna Isensee, Univ.-Prof. Peter B Marschik,
Univ.-Prof. Luise Poustka, Dr. Dajie Marschik, Dr. Sigrun Lang

BITTE UNTERSTÜTZEN SIE DIE STUDIE MIT VIDEOS IHRER KINDER!

Je mehr Videomaterial wir aus den ersten beiden Lebens-
jahren Ihres Kindes analysieren können, umso mehr ler-
nen wir über die frühe Entwicklung.

NUTZEN DER STUDIE

Durch Ihre Teilnahme leisten Sie einen wichtigen Beitrag
zum Verständnis der frühkindlichen Entwicklung. Mit Ihrer
Hilfe können wir den Erwerb bestimmter Funktionen (z.B.
Sprechen) besser verstehen und bestimmte Entwicklungs-
abweichungen früher erkennen sowie Förderung für Kinder
ermöglichen.

BEI FRAGEN

- ▶ zur Studienteilnahme
- ▶ zum Studienablauf
- ▶ zur sicheren Übermittlung Ihrer Daten, etc.

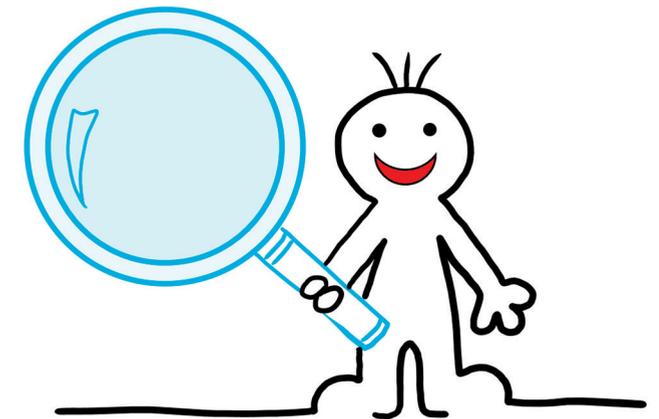
steht Ihnen die Studienkoordinatorin
Dr. Sigrun Lang jederzeit zur Verfügung.
Bitte rufen Sie an oder schreiben Sie uns gerne.
Telefon 05 51 / 39-6 29 96
kiju.videostudie@med.uni-goettingen.de

Um Sie kontaktieren zu dürfen, füllen Sie bitte das
beiliegende **Formular** aus.

Herzlichen Dank, dass Sie uns unterstützen!

FRÜHKINDLICHE ENTWICKLUNG

Eine Retrospektive Audio-Videostudie



Eine Studie der Forschungsgruppe
**Systemische Ethologie und
Entwicklungsforschung**
der Klinik für Kinder- und
Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

WER WIR SIND

Wir, die Forschungseinheit **Systemische Ethologie und Entwicklungsforschung** der Universitätsmedizin Göttingen unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. Dr. Peter B Marschik, beschäftigen uns seit vielen Jahren mit der Entwicklung des jungen Nervensystems, der frühkindlichen Entwicklung und der Früherkennung von Entwicklungsstörungen. Dafür sammeln und analysieren wir Videos von Kindern, welche die Eltern in der frühen Kindheit aufgenommen haben. Wir beobachten in diesen Videos z.B., wie Kinder zu lächeln, zu sitzen oder zu krabbeln beginnen.

HINTERGRUND DER STUDIE

Entwicklungsstörungen, wie z.B. eine Autismus-Spektrum-Störung, werden häufig erst im Kindergarten- bzw. Schulalter diagnostiziert.

Bis zur Diagnosestellung haben die Kinder bereits gelernt, zu krabbeln, zu sitzen und zu laufen, sie haben begonnen, zu lautieren und oft auch Wörter und Sätze zu sprechen.

Manchmal haben Kinder jedoch auch Schwierigkeiten dabei, bestimmte Meilensteine der Entwicklung zu erreichen. Wie genau die frühe Entwicklung verläuft, ist bislang aber noch nicht abschließend erforscht.



ZIEL DER STUDIE

Das Ziel dieser Videostudie ist es, das Entstehen der Autismus-Spektrum-Störung besser zu verstehen, um in Zukunft betroffenen Familien früher helfen zu können.

Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung!

Mit Hilfe der Videos Ihres Kindes aus den ersten zwei Lebensjahren lernen und verstehen wir mehr über die frühkindliche Entwicklung.

Hierzu benötigen wir keine speziellen Videos. Für unsere Forschungsarbeit helfen alle Videos, auf denen Ihr Kind gut erkennbar ist. Andere Personen können auch mit im Bild sein.



WAS ANALYSIEREN WIR?

Wir analysieren in den Videos verschiedene Aspekte, wie:

- ▶ **frühkindliche Motorik:**
z.B., wie hat Ihr Kind gestrampelt?
- ▶ **frühkindliche Lautentwicklung:**
z.B., wie hat Ihr Kind gebrabbelt?
- ▶ **frühkindliche Interaktion:**
z.B., wie hat Ihr Kind auf Rufen reagiert?

WER KANN TEILNEHMEN?

Alle Familien, die ein Kind mit (Verdacht auf) Autismus-Spektrum-Störung haben, sind herzlich eingeladen, an dieser Studie teilzunehmen.

WIE KÖNNEN SIE HELFEN?

Sie können helfen, indem Sie Videoaufnahmen Ihres Kindes im Alter von 0 bis 2 Jahren zur Verfügung stellen.

Wie können Sie uns die Videos zukommen lassen?

- ▶ per gesicherten Upload-Link auf einen zugriffsgeschützten Computer der Universitätsmedizin Göttingen (den Link senden wir Ihnen gerne zu, wenn Sie uns Ihre Kontaktdaten auf dem beiliegenden Formular mitteilen)
- ▶ auf einem Speichermedium, z.B. USB-Stick, den Sie uns zukommen lassen (selbstverständlich bekommen Sie alle Originale wieder zurück)

Wir erstatten Ihnen gerne alle anfallenden Kosten (für Porto, USB-Stick, SD-Karte oder DVD).

Sehr gerne erklären wir Ihnen in einem persönlichen Gespräch mehr über die Studie, die Datensicherung, etc.

Selbstverständlich werden sämtliche Aufnahmen und Informationen zu Ihrem Kind:

- ▶ streng vertraulich behandelt
- ▶ nicht weitergegeben oder veröffentlicht
- ▶ nur von Mitarbeiter*innen unseres Forschungsteams zu Analyse Zwecken angesehen
- ▶ so gespeichert und verarbeitet, dass die aktuellen Richtlinien der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) eingehalten werden.

Sie helfen uns mit Ihren Videos dabei, die frühkindliche Entwicklung besser zu verstehen! Herzlichen Dank!